

Neues aus der Bibliothek

Alle Medien können in der Bibliothek im Landesjugendpfarramt kostenlos ausgeliehen werden. Tel. 0631 3642-013, E-Mail: schoen@evangelische-jugend-pfalz.de

In der offenen Kinder- und Jugendarbeit wird an die pädagogischen Betreuer/-innen eine Vielzahl von Anforderungen gestellt. Die permanenten Themen wie z. B. Sucht, sexuelle und häusliche Gewalt, Integration, Inklusion, Lernschwierigkeiten etc. sind bei knappen personellen Ressourcen zu bearbeiten. Besonders wichtig ist jedoch die Beziehungsarbeit mit den Besucherinnen und Besuchern. Dazu stelle ich folgende Materialien vor:

Eva Schön

Hobday, Angela und Kate Ollier:

Helfende Spiele. Kreative Lebens- und Konfliktberatung von Kindern und Jugendlichen. 3. Aufl. Weinheim: 2011.

Delfos, Martine:

„Sag mir mal...“ Gesprächsführung mit Kindern. 4–12 Jahre. 10. vollst. überarb. und erw. Aufl. Weinheim: 2015.

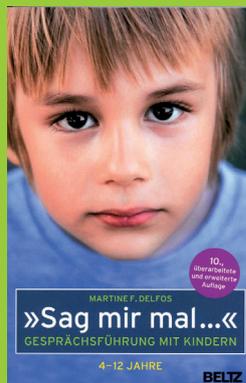
Behandelt wird zunächst die altersgemäße Entwicklung eines Kindes. Es folgen die Merkmale von Gesprächsführung und Interviews sowie deren Techniken. In Anhang I sind Übungen beschrieben, die in Erziehungssituationen verwendet werden können, sowie Kernaussagen, die in Anhang II zusammengestellt sind. Weitere praktische Hinweise sowie eine Checkliste für die Durchführung von Interviews mit Kindern runden den Band ab.

für Jugendarbeit und Schule“. Der Band knüpft an den ersten Teil (Gesprächsführung mit Kindern) an. Jugendliche haben ein großes Bedürfnis nach Aufmerksamkeit und Verständnis. Vorausgesetzt, es gelingt, einen guten Kontakt zu ihnen aufzubauen. Die Autorin stellt Methoden vor, wie Wünsche und Anliegen der Jugendlichen in Erfahrung gebracht werden können, um mit ihnen über Problemverhalten wie Alkohol, Drogen oder Sexualität zu sprechen. Die ersten Kapitel beinhalten einen entwicklungspsychologischen Abriss über Vorpubertät und Pubertät, um damit eine Grundlage des Verstehens von Jugendlichen zu schaffen. Es folgt die Beschäftigung mit der pädagogischen Problematik in dieser Zeit. Die weiteren Kapitel widmen sich der Haltung und der Gesprächsführung mit Jugendlichen. Dazu kommen Informationen über Gesprächs- und Fragetechniken. Übungen, die für die Kommunikation mit Heranwachsenden nützlich sind, sowie zahlreiche Beispiele aus der Praxis der Autorin, runden den Band ab.

ClimatePartner^o
klimaneutral
Druck | ID: 53511-1512-1001



Die Autoren wollen dabei helfen, mit Kindern spielerisch über ihre Probleme und Gefühle ins Gespräch zu kommen. Die Spiele und Übungen sind mit alltäglichen Materialien schnell zu basteln und eignen sich für Kinder und Jugendliche vom Vorschulalter bis zur Pubertät. Wer bin ich? Wie fühle ich mich? Was bedrückt mich? Wie schaffe ich es, mich nicht unterkriegen zu lassen? Oder Fragen von Abschied, Verlust, Trauer u. v. m. stehen dabei im Zentrum.



Der Band wendet sich an alle, die beruflich mit Kindern zu tun haben, sowie an Eltern, die ihre Kinder besser verstehen wollen. Die Absicht besteht darin, Kinder zu interviewen, ihre Meinung zu erfahren, ihr Erleben und ihre Bedürfnisse hörbar zu machen, ohne sie zu manipulieren. Wie kommen Fragen bei Kindern an und mit welchen Antworten muss gerechnet werden? Wie spricht man mit ihnen über Trauer, Ängste, Phantasie oder Sexualität?

Jacobi, Melanie und Dirk Meyer

Aufräumen, Klar sehen, Durchstarten. 32 Inspirationskarten für Jugendarbeit und Schule (Fotokartei). München: 2014.



Eine ganz andere Möglichkeit, mit Jugendlichen ins Gespräch zu kommen bietet die Serie „Inspirationskarten

Delfos, Martine:

„Wie meinst du das?“ Gesprächsführung mit Jugendlichen. 13–18 Jahre. 6. überarb. und erw. Aufl. Weinheim: 2015.



Der Band knüpft an den ersten Teil (Gesprächsführung mit Kindern) an. Jugendliche haben ein großes Bedürfnis nach Aufmerksamkeit und Verständnis. Vorausgesetzt, es gelingt, einen guten Kontakt zu ihnen aufzubauen. Die Autorin stellt Methoden vor, wie Wünsche und Anliegen der Jugendlichen in Erfahrung gebracht werden können, um mit ihnen über Problemverhalten wie Alkohol, Drogen oder Sexualität zu sprechen. Die ersten Kapitel beinhalten einen entwicklungspsychologischen Abriss über Vorpubertät und Pubertät, um damit eine Grundlage des Verstehens von Jugendlichen zu schaffen. Es folgt die Beschäftigung mit der pädagogischen Problematik in dieser Zeit. Die weiteren Kapitel widmen sich der Haltung und der Gesprächsführung mit Jugendlichen. Dazu kommen Informationen über Gesprächs- und Fragetechniken. Übungen, die für die Kommunikation mit Heranwachsenden nützlich sind, sowie zahlreiche Beispiele aus der Praxis der Autorin, runden den Band ab.